

**Ordnung  
zur Änderung der Studienordnung (StO)  
für den Studiengang Allgemeine Informatik  
an der Fachhochschule Dortmund**

**Vom 7. August 1997**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 56 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Fachhochschulen im Lande Nordrhein-Westfalen (Fachhochschulgesetz - FHG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. August 1993 (GV. NW. S. 564), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. Juli 1997 (GV. NW. S. 213), hat die Fachhochschule Dortmund die folgende Ordnung erlassen:

**Artikel I**

Die Studienordnung für den Studiengang Allgemeine Informatik an der Fachhochschule Dortmund vom 23. Oktober 1996 (FH Mitteilungen Nr. 45 vom 12.11.1996), wird wie folgt geändert:

1. In **§ 4 Abs. 4** wird die Übersicht über den Studienumfang wie folgt ergänzt:

Multimedia	65	84	149
------------	----	----	-----

2. **§ 5** wird wie folgt geändert:

a) In **Absatz 2** wird der Katalog der Fächer der Anwendungsgebiete (Grundstudium) wie folgt ergänzt:

„- Anwendungsgebiet Multimedia:

- Gestaltung elektronischer Medien;
- Medieninformatik.“

b) In **Absatz 3** wird der Katalog der Anwendungsgebiete (Hauptstudium) wie folgt ergänzt:

„Katalog Anwendungsgebiet „Multimedia“ (Hauptstudium)

- Grafik- und Animationssysteme;
- Virtuelle Umgebungen;
- Autorensysteme;
- Hypermedia-Anwendungen;
- Programmierkonzepte für Hypermedia;
- Computerunterstützte Zusammenarbeit.

*Veranstaltungen des Fachbereichs Design im Umfang von mindestens 6 SWS  
(auf Antrag und soweit die verfügbare Kapazität dies zuläßt)*

*Pflichtveranstaltungen aus dem Hauptstudium des Fachbereichs Nachrichtentechnik im  
Umfang von mindestens 6 SWS  
(auf Antrag und soweit die verfügbare Kapazität dies zuläßt)“*

3. **§ 9 Abs. 2** wird wie folgt geändert:

a) Als neue Sätze 2 und 3 werden eingefügt:

„Das durch die Ordnung zur Änderung der Studienordnung für den Studiengang Allgemeine Informatik vom 7. August 1997 neu eingeführte Studienangebot des Anwendungsgebiets „Multimedia“ gilt für Studierende, die ab Wintersemester 1997/98 ihr Studium im 1. Fachsemester aufnehmen. Studiengangwechsler und Studierende in höheren Fachsemestern haben im gleichen Umfang Anspruch auf dieses Studienangebot wie die Studierenden, die ab Wintersemester 1997/98 ihr Studium im 1. Fachsemester aufnehmen.“

b) Die bisherigen Sätze 2 und 3 werden Sätze 4 und 5.

4. Die **Anlage** zur Studienordnung wird wie folgt geändert:

a) Nach Nummer 1.4 wird als **Nummer 1.5** die folgende Übersicht eingefügt:

**„1.5 Übersicht Anwendungsgebiet „Multimedia“**

Studienfach	Semester	1	2	3	4	5	6	7	Stunden je Fach
<b>1. Grundstudium</b>									
<b>A. Pflichtfächer</b>									
Mathematik		8	8FPg						16
Grundlagen der Informatik		7	3	2 FP					12
Programmierung		3 LN	5	5 FP					13
Systemarchitekturen			4	4 FP					8
<b>B. Wahlpflichtfächer Anwendungsgebiet „Multimedia“</b>									
Gestaltung elektronischer Medien									6
Medieninformatik									10
<b>C. Wahlfächer</b>									
AWL (§ 5 Abs. 4)									6
<b>2. Hauptstudium</b>									
<b>A. Pflichtfächer</b>									
Softwaretechnik, Systemanalyse				4	4 FP				8
Rechnernetze, Verteilte Systeme				3	3 FP				6
Angewandte Mathematik					4 LN				4
<b>B. Wahlpflichtfächer</b>									
Datenbanken				3	3 FP				6
Wahlpflichtfach 1						3	3 FP		6
Wahlpflichtfach 2						3	3 FP		6
Wahlpflichtfach 3						3	3 FP		6
Wahlpflichtfach 4						3	3 FP		6
Wahlpflichtfach 5						3	3 FP		6
Wahlpflichtfach 6						3	3 FP		6
Seminar 1					3 LN				3
Seminar 2								3 LN	3
Projektarbeit						8	8 FP		16
Diplomandenseminar								2	2
<b>C. Wahlfächer</b>									
AWL (§ 5 Abs. 4)									6
SWS (ohne Wahlfächer)					17	26	26	5	149

- b) Im Studienplan für das Grundstudium wird unter **Nummer 2 B. Wahlpflichtfächer** die folgende Übersicht eingefügt:

Studienfach	Studieneinheit	Semester			SWS/ Fach	Ve- tungsart
		1	2	3		
<b>Anwendungsgebiet „Multimedia“</b>						
Gestaltung elektro- nischer Medien	Gestaltung elektronischer Medien 1 Gestaltung elektronischer Medien 2	3	3 FP		6	1V 2P 1V 2P
Medieninformatik	Interaktive multimediale Systeme 1 Interaktive multimediale Systeme 2 Grundlagen der Medieninformatik	3	3	4 FP	10	2V 1Ü 2V 1Ü 2V 1Ü 1P

- c) Im Studienplan für das Hauptstudium wird unter **Nummer 3 B. Wahlpflichtfächer** die folgende Übersicht eingefügt:

Studienfach	Studieneinheit	Semester				SWS/ Fach	Veranstal- tungsart
		4	5	6	7		
<b>Katalog Multimedia</b>							
Grafik- und Animationssysteme	Grafik- und Animationssysteme 1 Grafik- und Animationssysteme 2		3	3 FP		6	2SV 1P 2SV 1P
Virtuelle Umgebungen	Virtuelle Umgebungen 1 Virtuelle Umgebungen 2		3	3 FP		6	2SV 1P 2SV 1P
Autorensysteme	Autorensysteme 1 Autorensysteme 2		3	3 FP		6	2SV 1P 2SV 1P
Hypermedia- Anwendungen	Hypermedia - Anwendungen 1 Hypermedia - Anwendungen 2		3	3 FP		6	2SV 1P 2SV 1P
Programmierkonzepte für Hypermedia	Programmierkonzepte für Hypermedia 1 Programmierkonzepte für Hypermedia 2		3	3 FP		6	2SV 1P 2SV 1P
Computerunterstützte Zusammenarbeit	Computerunterstützte Zusammenarbeit 1 Computerunterstützte Zusammenarbeit 2		3	3 FP		6	2SV 1P 2SV 1P

## Artikel II

Diese Ordnung tritt am 1. September 1997 in Kraft. Sie wird in den Fh Mitteilungen - Amtliche Bekanntmachungen der Fachhochschule Dortmund - veröffentlicht.

## Artikel III

Der Rektor wird ermächtigt, die Studienordnung für den Studiengang Allgemeine Informatik vom 23. Oktober 1996 in der so geänderten Fassung neu bekanntzumachen und dabei Unstimmigkeiten des Wortlauts zu bereinigen.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fachbereichsrats des Fachbereichs Informatik vom 5.5.1997 und des Senats der Fachhochschule Dortmund vom 2.7.1997.

Dortmund, den 15. August 1997

Der Rektor der Fachhochschule Dortmund

